



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll der Online-Sitzung vom 10.01.2022

Ort: online-Sitzung

Uhrzeit: 17:05 Uhr

Anwesende Beiräte: Richard Ullmann, Rosi Bürck, Ingrid Kroppen, Georg Lurch, Gisela Steger, Roswitha Ullmann, Rosita Anaya-Rodríguez

Gäste: Dr. Gudrun Horn (Stadträtin), Dr. Karlheinz Türkner (1. VS SB), Eva Krestan, Roland Ruppenthal, Hermann Grüsser

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Das Protokoll vom 06.12.2021 wird einstimmig bestätigt. Alle Teilnehmer an der Online-Sitzung sind mit der Nutzung von Zoom einverstanden.

1. Barrierefreier Ausbau Bahnhof Puchheim

Keine Info wann die Petition nochmals behandelt wird, Kroppen fragt bei Brückner nach, wann der Termin mit LR Karmasin stattfindet

2. Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen

In Puchheim sollen die Bus-Haltestellen barrierefrei umgebaut werden. Die Planung ist in 2022 vorgesehen, die Ausführung ab 2023, wobei mit den einfacher zu realisierenden begonnen wird. Einige Haltestellen werden als problematisch angesehen, z.B. an der Bahnhof-Nordseite und in der schmalen Dorfstr. in Puchheim-Ort. In Olching sind schon einige Haltestellen umgebaut, BBR bemüht sich um eine zeitnahe Besichtigung. Dr. Horn ergänzt, dass es klare Vorgaben bei einem Umbau gibt und bei Abweichungen der BBR eingebunden werden soll.

3. Schwimmbad

Ri. Ullmann und Anaya-Rodríguez haben sich den Pool-Lifter AXS der Fa SR Smith, der in der Hachinger Tal Schule (Sonderpädagogisches Förderzentrum) seit 5 Jahren eingesetzt wird, angesehen und auch ausprobiert. Beide halten diesen vom Planungsbüro vorgeschlagenen Lifter für geeignet, insbesondere da dieser um 360 Grad gedreht werden kann und die Drehachse außerhalb des Beckens liegt. Somit ist ein Umsteigen vom Rollstuhl in den Lifter-Sitz weit weg vom nassen Beckenrand ohne Rutschgefahr möglich. Durch die Fernbedienung kann ein Rollifahrer den Lifter beim Ausstieg aus dem Wasser selbstständig zurückholen - also Ein- und Ausstieg komplett ohne Hilfe Dritter bewältigen. Der Akku kann zum Laden leicht entnommen werden. Der Lifter wird in einer Hülse im Boden verankert und kann damit leicht entnommen werden. Nachteilig sehen wir diese leichte Entfernbarkeit, daher wünschen wir uns eindringlich, dass im Pflichtenheft für den Betrieb des Bades aufgenommen wird, dass Pool-Lifter im Regelfall am Becken montiert bleiben und nur im Ausnahmefall (z.B. Wartungsarbeiten o. ä.) vorübergehend entfernt werden. Der Test wurde in einem Video dokumentiert.

4. Aktionsplan Umsetzung UN-Konvention

4.1. Friedhof Schopflach: Das Tor schließt zu schnell. Ri. Ullmann erkundigt sich nach dem Stand des Antrags vom 3.5.2021 von BBR und SB an die Stadt.



Behindertenbeirat Puchheim

4.2. Rotwandsr.: Sanierung verschiebt sich wegen Leitungsarbeiten der Versorger in 2022. Der Zustand der Oberfläche ist durch Frostaufbrüche und dem Baustellenverkehr extrem schlecht und die in den Jahren erfolgten Ausbesserungsarbeiten sind vielfach schon wieder aufgebrochen und erschweren insbesondere Rollatornutzern das Fortbewegen. Dr. Horn trägt das Problem der Stadtverwaltung vor. BBR und SB stellen einen Dringlichkeitsantrag an die Stadt.

5. Sonstiges

5.1 Informationen aus dem Stadtrat (Ref. f. Menschen mit Behinderungen (Inklusion))
StRin Horn berichtet, dass im Haushalt 2022 Mittel für die behindertengerechte Toilette am Bahnhof Puchheim eingestellt wurden. Die Verhandlungen mit der Bahn ziehen sich noch hin.

5.2. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll. Ruppenthal sendet allen BBR-Mitgliedern Einladung zur online-Sitzung

5.3. Lizenz des SB für ZOOM läuft ab. Nächstes meeting ist möglich mit einer Lizenz der Stadt für go-to-meeting.

5.4. Bestellung neuer BBR: Die Amtszeit des BBR endet zum 31.01.2022. Da der Zeitraum Dezember bis Mitte Januar für Ausschreibung und Bewerbung ungünstig ist, bleibt der BBR auf Vorschlag von Frau Weyland kommissarisch einen Monat länger im Amt und trifft sich unverändert am 07.02.2022 ab 17Uhr

Termine:

Seniorenbeirat: 20.01.2022 derzeit keine öffentliche Präsenz-Sitzung

Stadtrat: 25.01.2022

Sitzungsende 18:50 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 07.02.2022, 17 Uhr

Vorsitzender: Richard Ullmann Protokollführer: Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll der Online-Sitzung vom 07.02.2022

Ort: online-Sitzung

Uhrzeit: 17:05 Uhr

Anwesende Beiräte: Richard Ullmann, Rosi Bürck, Rosita Anaya-Rodríguez, Ingrid Kroppen, Georg Lurch, Gisela Steger, Roswitha Ullmann

Gäste: Dr. Gudrun Horn (Stadträtin), Dr. Karlheinz Türkner (1. VS SB), Eva Krestan, Roland Ruppenthal, Hermann Grüsser, sowie 4 potentielle Kandidat*innen für den BBR

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Das Protokoll vom 10.01.2022 wird einstimmig bestätigt. Alle Teilnehmer an der Online-Sitzung sind mit der Nutzung von Zoom einverstanden.

1. Barrierefreier Ausbau Bahnhof Puchheim

a) Hr. Sebastian Körber (MdL und Vors. des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr im Bayer. Landtag) hat seinen Besuch in Puchheim für 18.02.2022 angekündigt, um sich vor Ort zu informieren. Die Puchheimer Petition wird möglicherweise im Sommer erneut behandelt, evtl. zusammen mit der Petition des Verkehrsforum FFB, die den 4-gleisigen Ausbau fordert - mit ÖPNV auf den Außengleisen.

b) Bei dem Online-Gespräch mit Landrat Karmasin war Bgm. Seidl anwesend, aus Fürstenfeldbruck und Eichenau jeweils der stv. Bgm, sowie Verkehrsforum, BBR Puchheim, Pro Bahn u.a. Alle Beteiligten bestätigen die Vorteile von Außenbahnsteigen für die ganze Strecke S4 und Herr Karmasin wird ein Gespräch mit dem Ministerium und DB-Netze vereinbaren.

2. Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen

In Puchheim sollen insgesamt 22 Haltestellen barrierefrei umgebaut werden. Die Planung soll nach Einstellung eines neuen Mitarbeiters im Bauamt in 2022 erstellt werden, die Ausführung ist ab 2023 geplant. Ri. Ullmann berichtet vom Ausbau der Haltestelle an der Lena-Christ-Str. und schlägt deren Besichtigung und die von weiteren ausgebauten Haltestellen in Olching oder Eichenau vor.

Anaya-Rodríguez weist auf ein Problem bei Bürgersteigen mit zu geringer Breite hin. Wenn man hier mit dem Rollstuhl die Rampe runterfährt, landet man in diesem Fall mit dem Rollstuhl direkt im Wartehäuschen oder vor dem Gartenzaun und hat keine Möglichkeit, selbstständig von der Rampe runterzukommen. Grüsser weist auf die Lösungen in Irland hin.

Umgebaute Haltestellen benötigen eine lange gerade Bus-Anfahrt. Dadurch fallen je nach örtlicher Situation Parkplätze weg, was z.T. zu Widerstand in der Bevölkerung führt.

3. Bestellung eines neuen Behindertenbeirats

Die Amtszeit des aktuellen Beirats endet mit diesem Monat. Es werden Bewerber für dieses Ehrenamt gesucht. Ri. Ullmann erläutert Aufgaben, Struktur, Ansprechpartner des BBR sowie das Bewerbungs-Verfahren. Kroppen ermuntert die anwesenden Gäste sich zu bewerben, die sich kurz vorstellen. Sie betont, dass die Sitzungen öffentlich sind, also



Behindertenbeirat Puchheim

Teilnahme auch für Nichtmitglieder möglich ist und Anregungen aus der Bevölkerung immer willkommen sind. In diesem Zusammenhang bedankt sie sich auch bei Fr. Dr. Horn und dem SB für die Unterstützung. Ebenso dankt sie und auch der Vorsitzende den beiden Mitgliedern des BBR, die sich nicht mehr um ein Amt bewerben: Frau Steger war 4 Jahre im Beirat, Frau Ullmann war bereits Gründungsmitglied des Vorgängergremiums „Arbeitskreis Behinderung“ (November 2006).

Gemäß Satzung wird der Bürgermeister in Absprache mit der zuständigen Referentin dem Stadtrat einen Vorschlag für die Besetzung des Beirats für die kommenden 4 Jahre vorlegen.

4. Inklusionsforum FFB

Ri. Ullmann berichtet vom Treffen vom 3.2.2022. Es gibt 3 Arbeitskreise mit Themen aus dem Kommunalen Aktionsplan des Landkreises aus 2017:

1. Bewusstseinsbildung, Teilhabe von MmB, Kommunikation
2. Mobilität, Bauen, Wohnen
3. Bildung

Der Aktionsplan ist als PDF auf der Webseite des LRA zu finden:

https://www.lra-ffb.de/fileadmin/user_upload/lra-ffb/pdf/BMmB/aktionsplan_FFB.pdf

Allgemein wird auch hier als größte Hürde angesehen, die Menschen direkt zu erreichen.

5. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention in Puchheim

Kroppen weist darauf hin, dass die letzte gemeinsame Begehung mit der Stadt schon drei Jahre zurückliegt. Fr. Weyland hat ein Update der Liste für Puchheim mit den zwischenzeitlich gemeldeten Punkten zeitnah angekündigt. Fr. Krestan berichtet, dass die UBP eine eigene Besichtigung plant.

6. Sonstiges

6.1 Informationen aus dem Stadtrat (Ref. f. Menschen mit Behinderungen (Inklusion)) enthalten in den Pkt. 1-5.

6.2. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll. Ruppenthal sendet allen BBR-Mitgliedern Einladung zur online-Sitzung am 24.02.2022

6.3. Friedhof Schopflach: Neben dem unebenen Weg zum WC ist das schwere und rasch schließende Tor das Hauptproblem für Rolli-Fahrer. Als Notlösung soll das Tor tagsüber offen bleiben. Eine Begehung des Alten Friedhof erscheint ebenfalls angebracht.

6.4. Rotwandstr: Die Straßenschäden wurden notdürftig geflickt. Die finale Sanierung ist erst nach Abschluss der Leitungsarbeiten in der Lagerstr., also 2023 vorgesehen. BBR regt an, wenn der Leitungsaustausch nur in der Lagerstr. vorgesehen ist, die Rotwandstr. schon früher bis auf den Anschlußbereich zur Lagerstr. zu sanieren

6.5. Behindertengerechtes WC am Bahnhof: Die Bahn hat über den vorgeschlagenen Aufstellort noch nicht entschieden.



Behindertenbeirat Puchheim

Termine:

Seniorenbeirat: 24.02.2022 derzeit online- Sitzung

Stadtrat: 22.02.2022

Sitzungsende 18:55 Uhr

Nächster Sitzungstermin:

konstituierende Sitzung des neuen Beirats wird von der Stadtverwaltung festgelegt.

Vorsitzender: Richard Ullmann

Protokollführer: Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Niederschrift zur konstituierenden Sitzung des Behindertenbeirats am 19.04.2017, 16.00 – 18.00 Uhr im Rathaus

1. Anwesenheit

Mitglieder des Behindertenbeirats 2022 – 2026: Herr Dr. Richard Ullmann, Frau Gudrun Karger, Frau Rosa Amelia Anaya Rodríguez, Herr Christian Mausbach, Herr Martin Bauer, Herr Simon Spar

Entschuldigt: Herr Georg Lurch

Nachrücker: Herr Walter Behringer, Herr Manfred Paul

Stadt Puchheim: Erster Bürgermeister Norbert Seidl, Referentin für Inklusion StRin Frau Dr. Gudrun Horn, Frau Verena Weyland (Verwaltung)

2. Tagesordnung

TOP 1 Vorstellungsrunde der neuen Mitglieder und Nachrücker im Behindertenbeirat

TOP 2 Wahl des Vorsitzenden/der Vorsitzenden

TOP 3 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden/ der stellvertretenden Vorsitzenden

TOP 4 Weitere Verteilungen von Aufgaben und Ansprechpartner für die Tätigkeiten im Behindertenbeirat

3. Besprechungsverlauf und Ergebnisse

TOP 1: Vorstellungsrunde der neuen Mitglieder und Nachrücker im Behindertenbeirat

Erster Bürgermeister Norbert Seidl begrüßte die Mitglieder und die Nachrücker im Behindertenbeirat für die Amtszeit 2022 – 2026 und die Referentin für Inklusion, Frau Dr. Horn. Einleitend ging er auf die Erklärung des Behindertenbeirats ein, mit dem sich der Beirat auf seiner Internetseite vorstellt. In Zusammenarbeit mit der Stadt Puchheim, so der Wortlaut, setzt sich der Behindertenbeirat das Ziel, den öffentlichen Bereich so zu optimieren, dass allen Bürgerinnen und Bürgern möglichst lange ein selbstbestimmtes, barrierefreies Leben ermöglicht wird. Der Erste Bürgermeister erklärte, der barrierefreie Zugang zu Einrichtungen ebenso wie zu Angeboten sei eine der großen Herausforderungen dieser Zeit, daher unterstütze er das Ansinnen des Beirates. Er erinnerte daran, dass auch explizit ein behindertengerechtes Vorgehen gegenüber Kindern in diesem Ziel beinhaltet sei, in der Vergangenheit wurde dies unter anderem bei der Neugestaltung des Spielplatzes in der Krokusstraße berücksichtigt. Auch der Umgang mit Erkrankungen wie beispielsweise Demenz seien Themen, die den Behindertenbeirat in seiner Arbeit tangieren. Schließlich sei der Beirat in seiner Funktion auch eine Schnittstelle zwischen der Politik und den Bürgern. Im Sinne der Förderung der städtischen Beteiligungskultur, sei der Beirat ein wichtiges Sprachrohr für die Menschen mit einer Behinderung in Puchheim, die gute Zusammenarbeit zwischen Beirat und Politik sei hierfür maßgeblich. Für die neue Amtszeit gab der Erste Bürgermeister den Beiratsmitgliedern die Anregung mit, über einen Namenswechsel nachzudenken. Ein „Inklusionsbeirat“ orientiere sich gegebenenfalls mehr an einer Vision für die Zukunft als ein „Behindertenbeirat“. Im Sinne der Inklusion wäre zudem während der neuen Amtszeit ein Austausch zum Thema Behinderung mit den



Behindertenbeirat Puchheim

Schülerinnen und Schülern in Puchheim denkbar, sofern dies bei dem Beirat auf Interesse stoße.

Anschließend bat Herr Seidl die Anwesenden um eine kurze Vorstellung. Die Inklusionsreferentin Frau Dr. Horn beschrieb ihre Funktion als Bindeglied zwischen Stadtrat bzw. Stadt und den Belangen von Menschen mit einer Behinderung in Puchheim sowie dem Behindertenbeirat. Durch diesen regelmäßigen Austausch zwischen Politik, Verwaltung und Beirat können die Anliegen der Menschen mit einer Behinderung auf allen Ebenen vertreten werden. Frau Weyland vom Amt für Soziales und Jugend stellte sich als Ansprechpartner für den Behindertenbeirat von Seiten der Verwaltung vor. Anfragen an die Verwaltung können über Fr. Weyland gebündelt und an die entsprechenden Abteilung weitergegeben werden. Der Behindertenbeirat ist beim Amt für Soziales und Jugend in der Rathausaußenstelle in der Boschstraße 1 angebunden. Die Außenstelle ist barrierefrei zu erreichen, auch stehen Räume für Veranstaltungen wie Beiratssitzungen und ggf. Sprechstunden des Behindertenbeirats zur Verfügung.

Die Mitglieder und Nachrücker des Beirats gingen in ihrer Vorstellung auf ihren eigenen Hintergrund und ihre Erfahrungen im Umgang mit Behinderungen, ebenso wie auf die Motivation für eine Mitarbeit im Behindertenbeirat ein. Herr Bauer sah die Einbindung junger Menschen als wichtiges Thema für die zukünftige Arbeit des Beirates, ebenso wie die Inklusion in der Arbeitswelt. Die aktive Auseinandersetzung mit Behinderungen und ihren Folgen sei dabei essentiell, um ein respektvolles Miteinander zu erreichen. Herr Behringer berichtete davon, wie schnell sich durch eine Behinderung Barrieren aufbauen, selbst auf bis zu diesem Zeitpunkt gewohnten Wegen. Ein Bewusstsein für den Abbau dieser Barrieren zu schaffen, solle ebenfalls ein Anliegen des Beirats werden. Herr Mausbach berichtete von dem Aufbau des ersten inklusiven Fußballvereins im Landkreis, dem 1. SC Gröbenzell. Zukünftig könne er sich auch für die Arbeit im Behindertenbeirat Projekte im Bereich des inklusiven Sports in Puchheim vorstellen. Herr Spar sprach von seiner Erfahrung mit der Polio-Erkrankung und dem Umgang mit den langfristigen Symptomen einer Post-Polio Erkrankung. Um einen gesellschaftlichen Umgang mit Behinderungen zu finden, sei es wichtig, diese thematisieren zu können. Herr Paul berichtete von seiner Erfahrung als Angehöriger eines Menschen mit Behinderung und von den Chancen und Möglichkeiten, die sich durch inklusive Sportangebote ergeben. Frau Anaya-Rodriguez stimmte dem zu und berichtete aus ihrer eigenen Erfahrung, dass Inklusion im Sportunterricht auch an Regelschulen möglich sei. Sie sehe ebenfalls eine der zukünftigen Ausrichtungen des Beirats bei der Altersgruppe der Kinder- und Jugendlichen. Frau Karger thematisierte anschließend das Erscheinungsbild einer Behinderung. Sie gab zu bedenken, dass es auch Behinderungen gebe, die Personen nicht anzusehen seien. Es sei wichtig, auch diese Arten der Behinderung zu berücksichtigen, denn auch mit den Folgen dieser Behinderungen haben Personen zu kämpfen. Abschließend berichtete Herr Dr. Ullmann über die vergangene Amtszeit des Beirats. Es sei in den letzten Jahren zu einer Veränderung im Bewusstsein der Menschen in Bezug auf Behinderungen gekommen, so Herr Dr. Ullmann. Behinderungen würden mittlerweile öfter thematisiert. Bei Planungen würden die Belangen von Menschen mit einer Behinderung häufiger berücksichtigt. Dies zeige sich auch in Puchheim, in Bezug auf die Anliegen von Menschen mit einer Behinderung findet auch der Beirat das Gehör des Bürgermeisters. Herr Dr. Ullmann zeigte sich erfreut über die rege Beteiligung bei der letzten Wahl sowie die Kompetenz und das Engagement der Mitglieder und Nachrücker im Beirat für die Amtszeit



Behindertenbeirat Puchheim

22 – 26. Aus diesem Grund stellte er sich für die neue Amtszeit nicht mehr zur Wahl als Vorsitzender, der/dem neuen Vorsitzenden stehe er aber weiterhin gerne beratend zur Seite. Als neue Vorsitzende schlug Herr Dr. Ullmann Frau Anaya Rodríguez vor. Der Erste Bürgermeister bedankte sich für die Vorstellung und das Engagement der Mitglieder und Nachrücker im Beirat.

TOP 2 Wahl des Vorsitzenden/der Vorsitzenden

Nach dem Vorschlag von Herrn Dr. Ullmann wurde Frau Anaya Rodríguez ohne Gegenkandidatur einstimmig zur neuen Vorsitzenden des Behindertenbeirats für die Amtszeit 2022 – 2026 gewählt. Frau Anaya Rodríguez nahm die Wahl an.

TOP 3 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden/ der stellvertretenden Vorsitzenden

Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde im Anschluss Herr Bauer ohne Gegenkandidatur einstimmig gewählt. Herr Bauer nahm die Wahl an.

TOP 4 Weitere Verteilungen von Aufgaben und Ansprechpartner für die Tätigkeiten im Behindertenbeirat

Als Schriftführer wurde Herr Lurch bestätigt, Herr Mausbach wird als stellvertretender Schriftführer geführt. Für die Finanzen stellte sich Herr Behringer zur Verfügung. Herr Dr. Ullmann wird weiterhin den Behindertenbeirat im Inklusionsforum des Landkreises Fürstfeldbruck vertreten.

Frau Weyland stellte anschließend die umseitige Übersicht der Themen und Strukturen in Stadt und Landkreis vor, in die der Behindertenbeirat aktuell bereits eingebunden ist. Welche Mitglieder in den Arbeitskreisen bzw. Themenschwerpunkten vertreten sein werden, kann innerhalb des Beirats bestimmt werden.

22. April 2022

11.1/ Wey



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 1. Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 02.05.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein

Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosa Amelia Anaya-Rodríguez, Martin Bauer, Gudrun Karger, Georg Lurch, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann
Nachrücker: Walter Behringer, Manfred Paul
Gäste: Dr. Gudrun Horn (Stadträtin), Dr. Karlheinz Türkner (1. VS SB), Eva Krestan

Begrüßung:

Frau Anaya-Rodríguez begrüßte alle Anwesenden zu der 1. Sitzung des neuen Behindertenbeirats und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

1. Umbenennung BBR in Inklusionsbeirat – Vorschlag Bürgermeister Seidl

Die Mehrheit der Beiräte ist der Ansicht, dass viele Menschen nichts mit dem Begriff „Inklusion“ anfangen können und der Name BBR für sich spricht: für wen wir uns einsetzen. Daher behalten wir den Namen bei

2. Satzung BBR

Seit Jahren hat die Stadt eine neue Satzung für den BBR angekündigt. StRin Horn ergänzt, dass die Satzungen von SB, Jugend-, Umwelt- und BBR aus der Historie her bedingt sehr unterschiedlich sind. Mit der geplanten Gründung des neuen Familienbeirats könnte dessen Satzung als Blaupause dienen. Am 23.05.2022 wird endlich das Thema im Sozialausschuss behandelt.

3. Zuständigkeit im BBR

Ullmann hat bereits zur Vorbereitung die bisherige Liste mit regelmäßig anfallenden Aufgaben an alle Mitglieder des BBR verschickt. Weiter erklärt er den Inhalt und das Wesen der Zuständigkeiten. Aus Zeitgründen wird die Liste nicht vollständig abgearbeitet und die Fortsetzung der Verteilung der Zuständigkeiten auf die nächste Sitzung vertagt. Anaya-Rodríguez bittet die Mitglieder, sich die Liste durchzusehen und sich entsprechend einzubringen.

4. Bahnhof Puchheim – barrierefreier Ausbau

Dr. Türkner erläutert für die neuen Mitglieder die wesentlichen Punkte aus der umfangreichen Historie. Derzeit stützen sich die Hoffnungen auf die beiden im Landtag eingebrachten Petitionen (Stadt Puchheim, Verkehrsforum FFB). Der Petitionsausschuss hat diese an den Verkehrsausschuss zurückdelegiert. Ein Ortstermin mit dem Vorsitzenden des Verkehrsausschusses, mit den Bürgermeistern der an der S4 gelegenen Kommunen ist geplant. Leider sind die Sitzungen des Petitionsausschusses nicht mehr online verfolgbar, sondern nur noch persönlich, mit all den Corona-Beschränkungen.

5. Gestaltung der Fußgängerüberwege und Bushaltestellen mit taktilen Elementen
Lurch und Anaya-Rodríguez werden als Ansprechpartner für Hr. Schiemann /Tiefbau Stadt Puchheim genannt.



Behindertenbeirat Puchheim

6. Inklusion in den Puchheimer Schulen

Vertagt

7. Neue Turnhalle im Schulzentrum Puchheim

BBR war im Gegensatz zum Schwimmbad nicht in die Planung einbezogen. Liegt wohl daran, dass nicht die Stadt, sondern der Landkreis für den Bau zuständig ist. BBR nimmt Kontakt mit LRA (Fr. Wilski) auf.

8. Stadtfest Puchheim – 20. bis 22.07.2022 auf der PUC-Wiese

Barrierefreier Zugang zur Bühne und WC ist zugesagt, aber nicht zu den einzelnen Ständen. Das Auslegen mit Matten hätte auch für alle Besucher den Vorteil, dass ggf. nach Regen die Wiese nicht zum Sumpf wird. Anaya-Rodríguez spricht Fr. Weyland auf diese Problematik an. Begehung mit BBR am 17.07.2022 um 10 Uhr vorgesehen.

9. Volksfest Puchheim 24.06. bis 03.07.2022

Noch keine Info, ob die Stadt Menschen mit Behinderung wie vor Corona üblich einlädt. Anaya-Rodríguez spricht mit Stadtverwaltung.

10. Kommunaler Aktionsplan Landkreis FFB

Ullmann berichtet vom bestehenden Aktionsplan des Landkreis FFB.

Anbei link zur Dokument:

<https://www.lra-ffb.de/gesundheit-soziales-migration/beratungsangebote/inklusion-wir-sind-auf-dem-weg/inklusionsbeauftragter>

Es gibt keinen Landkreis-BBR, sondern nur ein Inklusionsforum mit drei Arbeitskreisen. Ullmann nimmt für BBR Puchheim an den Sitzungen teil. Nächste Sitzung 30.06.2022

11. Sonstiges

11.1. Informationen aus dem Stadtrat (Ref. f. Menschen mit Behinderungen (Inklusion)

StRin Horn musste die Sitzung vorzeitig verlassen

11.2. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll

11.3. Sanierung Rotwandstr. und Kreuzung Alpen-Lagerstr.: Lurch berichtet die Beschlüsse aus der Sitzung des Verkehrsausschusses und dankt ausdrücklich für dessen kooperative Zusammenarbeit und Anhörung des BBR

11.4. Änderung der BBR-Sitzungstermine:

Die BBR-Sitzungen finden am 2. Montag im Monat in WoPa Roggenstein ab 17:00 Uhr statt. Der nächste Sitzungstermin findet am 23. Mai 2022 im WoPa Roggenstein um 17:00 Uhr

Termine:

Sozialausschuss: 09.05.2022 Sitzungssaal Rathaus 17:30

Seniorenbeirat: 19.05.2022 WoPa Roggenstein 17:30 Uhr

Behindertenbeirat: 23.05.2022 WoPa Roggenstein 17:00 Uhr

Sozialausschuss: 23.05.2022 Sitzungssaal Rathaus 17:30 Uhr

Stadtrat: 31.05.2022 im PUC 19:00 Uhr

Frau Anaya-Rodríguez beendete die Sitzung um 18:45 Uhr

Vorsitzender: Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer: Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 2. Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 23.05.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein

Beginn der Sitzung: 17:03 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosa Amelia Anaya-Rodríguez, Martin Bauer, Gudrun Karger, Georg Lurch, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Walter Behringer, Manfred Paul

Gäste: Michael Peukert (StR Seniorenreferent), Ingrid Kroppen, Roland Ruppenthal

1. Eröffnung der Sitzung und Genehmigung des Protokolls

Die Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden zur 2. Sitzung des Behindertenbeirats und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Das Protokoll der Behindertenbeiratssitzung vom 02.05.2022 wurde einstimmig bestätigt.

2. Satzung BBR

In der Sitzung des Sozialausschusses vom 23.05.2022 wird keine Entscheidung über die seit Langem angekündigte neue Satzung für den BBR getroffen

3. Ökomarkt Puchheim 25.09.2022

BBR beschließt Teilnahme, Anaya-Rodríguez meldet unsere Teilnahme bei der Stadt „Umweltamt“ an, Ullmann checkt rechtzeitig unseren Pavillon auf Funktionstüchtigkeit und Vollständigkeit. Ein gemeinsamer Auftritt mit SB wird noch geklärt.

4. Volksfest Puchheim 24.06. bis 03.07.2022

Die Stadt lädt am letzten Tag wie in den Vorjahren alle in Puchheim ansässigen Menschen mit Behinderung zu ½ Hendl und einer Maß Bier ein. BBR (Anaya-Rodríguez, Bauer, Paul evtl. Ullmann) übernimmt Ausgabe der Marken zwischen 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Das vorbereitende Meeting mit Hr. Hofschuster ist ausgefallen und wird neu terminiert. Veröffentlichung über „Puchheim aktuell“. Weitere Veröffentlichung noch nicht bekannt.

5. Neue Turnhalle Schulzentrum Puchheim

Anaya-Rodríguez hat sich im LRA FFB erkundigt, gemäß Frau Rauscher sind alle gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt worden. Herr Gutjahr von der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer wurde mit eingebunden. Besichtigungstermin wird angestrebt.



Behindertenbeirat Puchheim

6. Inklusion an den Puchheimer Schulen

Eines der Kernziele des BBR für die Zukunft. Frau Kroppen berichtet vom Besichtigungstermin am 27.11.2015 in der Grundschule St. Johann in Peißenberg; Schulleiterin Frau Grunert. Diskutiert werden verschiedene Ansätze und Vorgehen. Der BBR soll Kontakt mit der Leiterin der Grundschule am Gerner Platz Fr. Frank-Amberger aufnehmen. Als Türöffner evtl. über die Stadt Hr. Kulzinger gehen, um zu zeigen, dass die Stadt die Inklusion mit Leben füllen will. Mausbach und Anaya-Rodríguez werden das Projekt begleiten.

7. „Alois-Harbeck-Platz“

Umfangreicher Umbau und Neugestaltung geplant. BBR hat bei der ersten Planvorlagen 2019 bemängelt, dass die Zufahrt zum Hoteleingang über den Bürgersteig und den Radweg zur Unterführung führt. Über das geplante Beleuchtungskonzept liegt dem BBR noch keine Information vor. Stellungnahme des BBR bis 9.06.2022 von der Stadt angefordert. Anaya-Rodríguez und Hr. Lurch werden einen gemeinsamen Termin mit Bauamt Fr. Reichel vereinbaren. Anbei link zum Plan

<https://www.puchheim.de/bekanntmachungen/bauverwaltung/2022/04/ffentliche-auslegung-des-vorhabenbezogenen-bebauungsplanes-nr-9-vb-fuer-den-be-reich-des-alois-harbeck-platzes-zwischen-allinger-strasse-josefstrasse-und-bahnlinie>

8. S4 Ausbau/Bahnhof Puchheim – barrierefreier Ausbau

Kroppen erläutert die lange Historie im Bemühen von BBR und SB um einen barrierefreien Ausbau des Bahnhofs Puchheim sowie die beiden laufenden Petitionen, die beide im Kern einen Außenbahnsteig für Puchheim fordern. Der vom Verkehrsforum organisierte S4-Aktionstag war nur mäßig besucht.

Anaya-Rodríguez schlägt vor, dass Kroppen den BBR in Sachen S4 unterstützt. Kroppen bietet den BBR eine Informationsführung am Bahnhof Puchheim an. Termin wird bei der nächsten Sitzung vereinbart.

Ullmann sollte das Projekt S4 seitens des BBR's als erste Kontaktperson begleiten.

Ullmann lehnte ab. Wegen des zeitlichen Horizonts sollte dies von einer jüngeren Person übernommen werden. Neue Kontaktperson wird in der nächsten Sitzung festgelegt.

9. Zuständigkeiten im BBR

Aus Zeitgründen vertagt

10. Sonstiges

10.1. Informationen aus dem Stadtrat (Ref. f. Menschen mit Behinderungen (Inklusion))
StR Peukert berichtet vom geplanten Konzept für das Leihen von E-Bikes und E-Roller mit festen Lade-Stationen zur Ausleihe und Rückgabe, um das derzeitige ungeordnete Abstellen im öffentlichen Raum zu beenden. Insbesondere die auf dem Bürgersteig abgestellten Roller sind ein Hindernis. Der BBR wies daraufhin, falls die E-Roller etc. nicht an den vorgesehenen Plätzen abgestellt werden, die Kosten für den Nutzer weiter laufen sollten, wie es die Stadt München macht. Nur so kann man das wilde Abstellen verhindern.

10.2. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll. Ruppenthal weist auf die Seniorenbürgerversammlung (s.u.) mit dem zentralen Thema Mobilität von Senioren hin.



Behindertenbeirat Puchheim

10.3. Da der Sitzungsraum im WoPa Roggenstein wegen Nachfolge-Veranstaltung nur begrenzt zur Verfügung steht wird ein Ausdünnen der Tagesordnung und evtl. Verlegung in die Boschstraße angeregt.

10.4. Termin: Der nächste Termin liegt in den Pfingstferien und wird wegen Abwesenheit vieler Beiräte abgesagt. Angesichts der vielen Themen fanden im Mai 2 Sitzungen statt.

Termine:

Stadtrat: 31.05.2022 im PUC 19:00 Uhr

Bürgerversammlung für Senioren*innen: 01.06.2022 im PUC 14:30 Uhr

Stadtrat: 21.06.2022 Mensa Grundschule am Gerner Platz 19:00 Uhr

Seniorenbeirat: 23.06.2022 WoPa Roggenstein 17:30 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 11.07.2022 WoPa Roggenstein 17:00 Uhr

Frau Anaya-Rodríguez beendete die Sitzung um 18:55 Uhr

Vorsitzende: Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer: Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 3. Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 11.07.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez, Martin Bauer, Gudrun Karger, Georg Lurch, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Walter Behringer, Manfred Paul

Gäste: Dr. Gudrun Horn (StR), Dr. Türkner, Ingrid Kroppen

TOP 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung**

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:00, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der Sitzung 23. Mai 2022**

Das Protokoll vom 23.05.2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 **Volksfest Puchheim – Rückblick**

Leider fand die geplante Besichtigung des Volksfestes aus Zeitgründe seitens der Stadt und des Bauhofs nicht statt. Daher wurden erst während des Volksfestes verschiedene Mängel festgestellt. Beschreibung der Mängel siehe Anlage. Frau Anaya-Rodríguez bat während des Volksfestes Herrn Hofschuster den BBR zur Nachbesprechung der Veranstaltung einzuladen, denn „nach dem Volksfest ist vor dem Volksfest“. Eine Einladung zum Nachbesprechung ist bis dato nicht erfolgt.

Zusätzlich wird für das nächste Volksfest ein Treffen mit den Festwirten des Landkreises sowie dem Leiter vom Bauhof Puchheim, der für das Aufstellen der „Infrastruktur“ (Toiletten, Rampen, Auslegen der Matten) zuständig ist angeregt. Dabei soll auf die besonderen Anforderungen von Rollstuhlfahrer hingewiesen werden. Positiv ist zu vermerken, dass die Rampe zur Toilette flacher ist als vor drei Jahre, aber immer noch zu steil und ohne Podest. Ferner wurde das Toilettenhäuschen als Abstellkammer und Schlafplatz für den Hund der Toilettenfrau genutzt und damit der schon beengte Rangierraum zusätzlich verringert. Ferner waren die Behindertenparkplätze nicht ausreichend beschildert, ungünstig fernab platziert und mit einer Schranke versperrt ohne dass jemand zum Öffnen anwesend war.

Insgesamt wurden 35 Marken an ortsansässige Menschen mit Behinderung (MmB) ausgegeben. BBR dankt der Stadt für die Einladung, sowie für die Einladung der Behindertenwerkstatt FFB und ebenso für die Karten für das Kabarett

1. Wegen der Aufstellung von Flaggenmaste f. d. Volksfest wurden die Bürgersteige eingengt.

Die fotografierten Stellen zeigen die aufgestellten Flaggenmaste. Diese stehen so ungünstig, dass die Bürgersteige eingengt werden. Das bedeutet für Menschen mit Unterarmstützen, mit Rollstühle, ältere Menschen mit Rollatoren, Müttern mit Kinderwagen usw. erhebliche Hindernisse, die überwunden werden müssen. Aber auch gesunden Menschen mit Gepäck, Einkaufstüten usw. werden beeinträchtigt.



Bild_2-2022_0621_Lochhauserstr. NKD



Bild_3-2022_0628_Ecke-Lagerstr.Birkenstr.



Bild_4-2022_0628_Ecke-Lagerstr.Birkenstr.



Bild_5-2022_0628_Ecke-Birkenstr.Bgm.Ertl-Str.

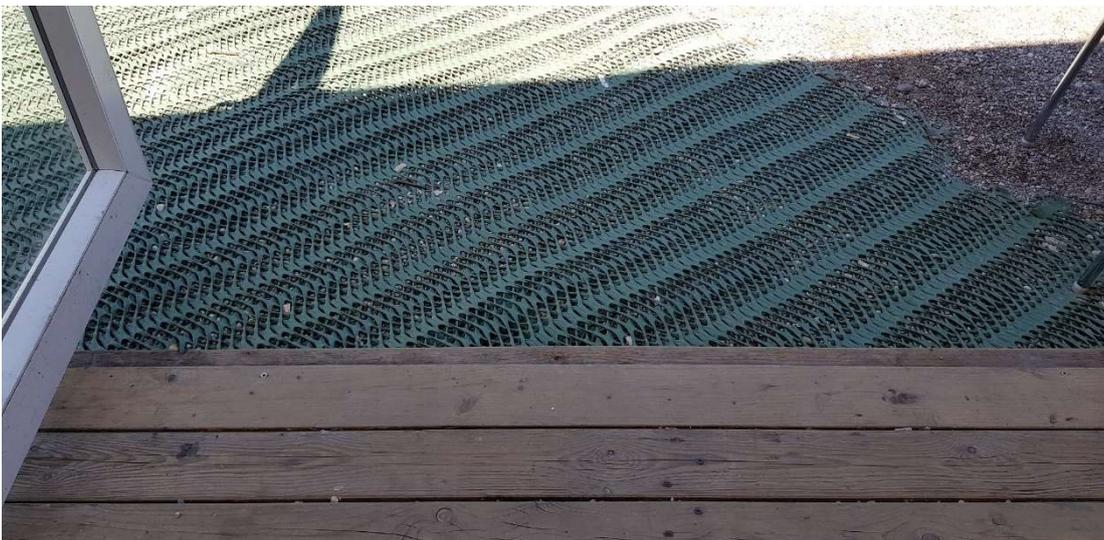
Behindertenbeirat Puchheim

2. Auf dem Volksfestplatz wurden folgende Punkte vom BBR beanstandet.

Punkt 1: Der Weg zum Behinderten-WC. Durch das Zelt, links neben der Bühne ist ein Ausgang, der direkt zu den WCs führt. Hier wäre eine Rampe adäquat gewesen. Bedauerlicherweise sind hier zwei Stufen. Zwar niedrig, aber trotzdem ist das für einen Rollstuhlfahrer ein Hindernis.



Bild_8-20220630_Volksfest_Ausgang neben der Bühne



Bild_9-20220630_Volksfest-Ausgang neben der Bühne

Punkt 2: Behinderten-WC: Zur WC muss der Rollstuhlfahrer die Rampe hochfahren. Direkt an der Tür gibt es aber kein Podest, wo der Rollstuhlfahrer stehen kann, um die WC-Tür aufzumachen. Nein, der Rollstuhlfahrer muss die Tür nach außen öffnen.

D. h. er rollt die Rampe wieder runter... :- (Bedauerlicherweise erkennt man auf dem Bild nicht, wie steil die Rampe ist. Aber ein Öffnen der Tür ist nicht möglich. Ein selbstständiges Örtchen aufsuchen ist nicht möglich :- (



Bild_11-20220630_Volksfest_Behi-WC

Bild_10-20220630_Volksfest_Behi-WC

Punkt 3: Parkplätze: Die Parkplätze für Rollstuhlfahrer waren von der Straßen aus nicht sichtbar und man hat auch kein Hinweisschild dorthin gefunden.
Schlimmer ist es noch, dass die Einfahrt zu den Parkplätzen für Rollstuhlfahrer durch Schranken versperrt war. Wie soll ein Rollstuhlfahrer die Schranken öffnen? Wachpersonal oder Mitarbeiter der Stadt waren auch nicht vor Ort.



Bild_6-20220703_Behi-Stellplätze am Volksfest



Bild_7-20220703_Behi-Stellplätze am Volksfest



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 4 Austauschtreffen der Beiräte für MmB vom 28.06.2022

Das Treffen der Vorsitzenden der Beiräte von FFB, Germering, Olching und Puchheim fand Online statt. Frau Wilski, Inklusionsbeauftragte im Landkreis moderierte das Online-Meeting.

Frau Wilski beabsichtigt die Bildung einer Gruppe die die Städte und Kommunen im Landkreis bzgl. barrierefreie Bauvorhaben beraten kann. Unter anderem wurde auch über die Special Olympics World Games Berlin 2023 gesprochen, wobei Olching Host Town ist

<https://www.berlin2023.org/>

<https://www.olching.de/index.php?id=18012,1&suche=>

TOP 5 Kommunalen Aktionsplan im Landkreis FFB

Herr Dr. Ullmann berichtet vom Treffen vom 30.06.2022

- Fr. Bauer stellt das Projekt „Wohnen für Hilfe“ vor, das seit 2017 insgesamt 15 erfolgreiche Paarungen im Landkreis vermittelt hat. Als Faustformel gilt 1 Std. Arbeit (Haushalt, Garten, Einkaufen) im Monat im Gegenzug pro qm zur Verfügung gestellte Wohnfläche. Dadurch können ältere Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben.

<https://www.lra-ffb.de/bau-umwelt/sozialer-wohnungsbau/wohnen-fuer-hilfe>

- SHZ Selbsthilfezentrum in München Westendstr. Wurde vorgestellt. Motto ist „Reden auf Augenhöhe“. Weitere Details zu Leistungen, Themen und Veranstaltungen <https://www.shz-muenchen.de/>

- Sozialbeirat im Landkreis FFB

Bericht über die konstituierende Sitzung. Neben Kreisräten, SB nehmen auch Vertreter von Caritas, Diakonie, VdK, BRK, AWO sowie vom Inklusionsforum teil. Vorsitz LR Karmasin. Der Beirat hat nur beratende Funktion

- Inklusionsforum

Beschäftigt sich in Arbeitskreisen mit drei Hauptthemen (Inklusion, Bauen und Wohnen sowie Bewusstseinsbildung. Ullmann und Fr. Weyland nehmen teil am AK Bewusstseinsbildung

- Landratsamt FFB – Inklusionsbeauftragte: Neben Fr. Wilski und Fr. Rauscher ist die Schaffung einer weiteren Stelle geplant

TOP 6 Zuständigkeiten im neuen BBR

Alle regelmäßig anfallenden Aufgaben wurden einschließlich Vertreterregelung auf die Mitglieder verteilt.



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 7

Sonstiges

7.1. Informationen aus dem Stadtrat (Ref. f. Menschen mit Behinderungen (Inklusion)) StR Dr. Horn berichtet wie der Umbau des Spielplatzes an der Schule Süd realisiert wurde

7.2. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll.

7.3. Fr. Kroppen bietet vor allem den neuen BBR-Mitgliedern einen Besichtigungstermin am 01.08.2022 um 11:00 Uhr am Bahnhof-Vorplatz, Nordseite an, um vor Ort die geplanten Varianten des barrierefreien Ausbaus des Bahnhofs Puchheim zu erläutern

7.4. EUTB: Beratung auf Augenhöhe für Menschen mit Behinderungen durch die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung. Zweigstelle Seefeld zuständig für Landkreis FFB. Ab sofort bietet die EUTB einmal im Monat Beratung in Puchheim in der Boschstr. 1 und zwar jeweils am ersten Montag im Monat von 09 – 11 Uhr. Telefonische Anmeldung nötig: 089 80098-527

TOP 8 Termine

17.07.2022 Stadtfest – BBR Begehung 10:00 Uhr

21.07.2022 Seniorenbeirat - Wohnpark Roggenstein 17:30 Uhr

26.07.2022 Stadtrat – Rathaus, Sitzungssaal 19:00 Uhr

27.07.2022 SHG Post-Polio-Syndrom – Wohnpark Roggenstein 15:00 Uhr

01.08.2022 Besichtigungstermin w Bhf. Puchheim am Bahnhof-Vorplatz, Nordseite um 11:00 Uhr

Frau Anaya-Rodríguez beendete die Sitzung um 19:30 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 08.08.2022, 17 Uhr WoPa Roggenstein

Vorsitzende: Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer: Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 4. Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 08.08.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez, Martin Bauer, Gudrun Karger, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Walter Behringer, Manfred Paul

Gäste: Ingrid Kroppen, Herr und Frau Adamczyk

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung 11. Juli 2022

Das Protokoll vom 11. Juli 2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 Stadtfest Puchheim – Rückblick

Am 17.07.2022 besuchten einige Mitglieder des BBRs das diesjährige Stadtfest. Folgende Beanstandungen wurden festgestellt:

- Behindertentoilette (Toi Toi-Chemietoilette): Keine Haltegriffe seitlich am WC und kein Handwaschbecken vorhanden, Tür schwer zu öffnen
- Matte des Bauhofs nicht barrierefrei
- Rollstuhlplätze zu weit von Bühne entfernt
- Kabelschutz zu hoch für Rollstuhlfahrer

Siehe Anlage!

Des Weiteren schlägt der BBR weiteres Vorgehen vor:

- Follow-up Besprechung für Volksfest und Stadtfest zur Besprechung der Mängel und Verbesserungsideen
- Bezüglich der Toilette wurde angeregt, die Behindertentoilette beim Stadtfest im PUC (zusätzlich) zu nutzen.
- Bezüglich des Kabelschutzes hat Rosita Anaya-Rodríguez ein Beispielfoto gezeigt.

Zudem könnten Rampen aus Lego in Betracht gezogen werden:



TOP 4 BI S4-Ausbau jetzt

Zwischenbericht vom 12.07.2022 Mitgliederversammlung – Frau Karger
Der aktuelle Stand ist sehr ernüchternd.

Das 150zigste Jahr-Jubiläum der Bahnstrecke München – Kaufering könnte als ideales Forum genutzt werden, um auf das Anliegen aufmerksam zu machen.

Der S4-Ausbau muss von der 2. Stammstrecke abgekoppelt werden.

Am 1.8.2022 erfolgte eine Live-Einweisung von Frau Kroppen. Sie berichtete, dass dieses Thema seit ca. 20 Jahren auf der Stadt-Agenda und seit ca. 12 Jahren auf der BBR-Agenda ist.

Die 3-gleisige Planung scheint zurzeit präferiert zu werden, mit Rampe, Unterführung und Aufzug an Bushaltestelle. Dies ist mit einem hohen Umbauaufwand verbunden.

TOP 5 Voruntersuchung (VU) Lochhauserstr.

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt - Sitzung vom 12. Juli 2022

Die Arbeiten an der VU Lochhauserstr. sind abgeschlossen – Die VU liegt der Stadt Puchheim vor, in deren Verantwortung auch die Umsetzung liegt. Aus der VU werden keine konkreten Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Ziel ist es, eine höhere Attraktivität der Lochhauserstrasse zu erzielen. Leider wird nichts viel geschehen, da die Eigentümer zustimmen müssen. Man rechnet mit einer Laufzeit von ca. 20 Jahre für die Umsetzung.

- Und jetzt?

Bürgersteig Ecke Lochhauserstr./Birkenstr. – zu hoch?

Vor einigen Jahren wurden hier Baumaßnahmen durchgeführt. Leider wurde der abgesenkte Bürgersteig höher gemacht, so dass ein barrierefreier



Behindertenbeirat Puchheim

Übergang nicht mehr gegeben ist. Der Bürgersteig wurde anschließend abgeschliffen, da die Stadt – bevor Ausbesserungen vorgenommen werden – das Ergebnis der VU abwarten wollte. Sollen wir jetzt 20 Jahre warten?

Was kann im Sinne des BBR kurzfristig umgesetzt werden?

- Barrierefreier Übergang Ecke Birkenstr. / Lochhauserstr.
- Rollstuhlgerechter Zugang zu möglichst viele Geschäften
- Beseitigung der Kopfsteinpflaster an verschiedene Einfahrten

Der BBR hat die Umbaumaßnahme in der Gemeinde Eichenau gelobt. An der Hauptstraße sind alle Bürgersteige abgesenkt, so dass diese barrierefrei und auch für Blinde geeignet sind.

TOP 6 **Barrierefreie Toilette am Bhf. Puchheim**

Am 03.08.2022 fand im PUC eine Besprechung hinsichtlich einer Interimslösung für eine barrierefreie Toilette nahe Puchheim S-Bahn Bahnhof. Teilnehmer: Fr. Dr. Horn, Fr. Anaya Rodríguez, Hr. Dr. Türkner, Fr. Wächter, und Hr. Knauf.

Die verschiedene Umsetzungsoptionen wurden diskutiert und die Anforderungen für eine barrierefreie Toilette festgehalten.

Standortoptionen:

- Oberhalb des bestehenden Toilettenanlage
- Auf dem Parkplatz des alten Friedhofs
- Auf dem Bürgersteig neben Alois-Harbeck-Platz, Litfaßsäule
- Bürgergarten, nahe Stadtbeeten

Alle Optionen werden geprüft und diskutiert. Die technische Umsetzbarkeit wird durch Fr. Wächter und Hr. Knauf auch geprüft werden. Eine zeitnahe Umsetzung der Interimslösung ist wünschenswert. Ein neuer Besprechungs-termin steht noch aus.

TOP 7 **Barrierefreier Ausbau des Bahnhofs Puchheim – Petition**

Landtagsabgeordnete Herr Dipl.-Kaufmann Josef Schmid, Herr Uli Henkel und Frau Natascha Kohnen von Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr haben zur eine Ortsbesichtigung am 13.09.2022 in Eichenau und Puchheim eingeladen. Unter andere Gäste werden Bgm Seidl, Bgm Münster, Fr. Dr. Horn und Hr. Dr. Türkner anwesend sein.

Der BBR wird durch Fr. Anaya-Rodríguez und Hr. Bauer vertreten sein.

Der BBR Puchheim hat Fr. Kroppen zu der Ortsbesichtigung eingeladen und beschlossen, dass Fr. Kroppen den BBR in allen Angelegenheiten bzgl. der S4 und Ausbau des Bhf. Puchheim vertreten soll.

Fr. Kroppen ist seit Jahren in dieser Thematik involviert und der BBR ist froh jemand mit ihrer Erfahrung zur Unterstützung an seiner Seite zu haben.

- Wie kommt der BBR nach Eichenau und nach Puchheim?
Fr. Anaya-Rodríguez wird eine offizielle Anfrage entweder beim Zuständigen der Stadt Puchheim oder beim Landtag tätigen.



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 8 Verschiedenes

8.1. Bericht aus dem Seniorenbeirat vom 21.07.2022:

Simon Spar und Richard Ullmann berichteten über die Situation im Haus Elisabeth. Es werden bewusst nicht alle Zimmer belegt, um Personal abzubauen.

Gesunde Kommune: Gemeinsames Angebot der Stadt mit der VHS. Die Angebote sollen vom SBR beurteilt werden.

Weiteres siehe SBR Protokoll.

8.2. Bericht aus dem Stadtrat vom 12.07.2022:

Kurzer Bericht über Ausschuss Städtisches Bauen: Antrag der Grünen für freiwilliges Tempo 30 (momentan: 40) in Oberer Lagerstr. abgelehnt.

VU Lochhauserstr. Siehe TOP 5.

8.3. Sport- und Kulturausschuss vom 4. Juli 2022: Zuschuss für Schützenverein, Auszeichnung langjähriger Übungsleiter, Änderung der Vergütungsordnung der Stadtbücherei.

8.4. Bericht aus der SHG Post-Polio-Syndrom:

Teilnehmerzahl ist aufgrund von Corona, einige Sterbefälle und steigende Immobilität der Mitglieder stark zurückgegangen.

Es ist geplant durch Artikel in der SZ und MM die Aufmerksamkeit weitere Betroffene zu gewinnen.

Flyer werden aktualisiert und diese als Pdf-Datei auf der Website des BBRs und SBRs hinterlegt. Die Kontaktdaten werden entsprechend nur auf dem Flyer eingetragen sein und nicht auf der Website, damit diese nicht maschinell auslesbar sind.

8.5. Im Hinblick auf dem Puchheimer Ökomarkt wurden die Broschüren, Flyers usw. gesichtet und an den Beiräte verteilt, mit der Bitte zu prüfen, ob diese noch aktuell sind; wenn nicht, diese zu entsorgen und neue zu beschaffen.

TOP 9 Termine

12.09.2022 Behindertenbeirat – Wohnpark Roggenstein 17:00 Uhr

15.09.2022 Seniorenbeirat - Wohnpark Roggenstein 17:30 Uhr

27.09.2022 Stadtrat – Rathaus, Sitzungssaal 19:00 Uhr

25.09.2022 Puchheimer Ökomarkt – Am Grünen Markt 11:00 bis 17:00 Uhr

28.09.2022 SHG Post-Polio-Syndrom – Wohnpark Roggenstein 15:00 Uhr

Frau Anaya-Rodríguez beendete die Sitzung um 18:50 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 12.09.2022, 17:00 Uhr WoPa Roggenstein

Vorsitzende:
Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer:
Christian Mausbach



Behindertenbeirat Puchheim

Anlage zum Protokoll der BBR-Sitzung vom 08.08.2022
Stadtfestbericht v. R. Anaya-Rodríguez

Bild 1: Fahrradständer neben PUC

Leider sind hier die Fahrradständer so angebracht, dass die hintere Räder der Fahrräder in den Bürgersteig hineinragen. Dadurch bleibt für Rollstühle, Rollatoren, Kinderwagen usw. wenig Platz übrig.

Als Rollstuhlfahrer fährt man mit einem Rad auf dem Bürgersteig, mit dem anderen Rad in der Regenrinne.

1



Bild 2: Drahtmatte auf der Wiese links seitlich vor der Bühne

Gemäß Herr Kaller ist diese Matte dafür gedacht, dass die Rollstuhlfahrer sich auf die Matte stellen, wenn auf der Bühne Musik gespielt wird.

Hier wurden am Donnerstag Biertische für Rollstuhlfahrer aufgestellt.

Schöne Idee, denn dadurch – sollte die Wiese nass gewesen sein – wären die Räder der Rollstühle nicht eingesunken. Trotzdem muss ein Rollstuhlfahrer vom Eingang bis zu der Matte erst mal hinkommen. Geeigneten Matten sollten vom Eingang bis vor der Bühne sowie bis zu den einzelnen Ständen verlegt werden, um ein barrierefreies Durchkommen zu gewährleisten. Da dieses Jahr nicht geregnet hat, war die Wiese einigermaßen befahrbar. Es ist trotzdem sehr beschwerlich, ein Rollstuhl auf der Wiese zu schieben.

2



Bild 3: Drahtmatte

Da es sich hier um eine Drahtmatte handelt, ist diese ziemlich starr.

Bei nassem Wetter passt sich die Matte der Wiese evtl. an. Bei so einem trockenen Wetter wie dieses Jahr liegt die Matte als Stolperfalle auf der Wiese.

Auf dem Bild kann man erkennen, wie gewellt die Matte auf der Wiese liegt. Hier bleiben die Rollstühle nicht hängen, aber als gesunder Mensch kann man mit dem Fuß hier hängen bleiben. Auch Menschen mit Gehbehinderungen oder einfach alte Menschen, die die Füße beim Laufen nicht mehr richtig hochheben können, können erst recht hängen bleiben.

Meiner Meinung nach ist diese Matte ungeeignet!



3

Bild 4 und Bild 5: Kabelbrücken

Diese Kabelbrücken werden genutzt, damit Fahrzeuge darüber fahren können.

Für Rollatoren und Rollstühle völlig ungeeignet. Es ist egal, ob diese Kabelbrücken auf dem Schotterweg oder auf der Wiese liegen. Es geht darum, dass man z. Bsp. den Rollator zunächst über die Kabelbrücke bringen muss und der Mensch, wenn der Rollator auf der anderen Seite ist, erst darüber laufen kann. Die durch den Rollator für den Mensch gegebene Stabilität ist nicht mehr vorhanden. Der Mensch kann stürzen. Mit dem Rollstuhl kommt man mit den Vorderrädern über die Kabelbrücke, mit den Hinterrädern bleibt man noch auf die andere Seite. Der Schwung, um über die Kabelbrücke zu rollen, ist weg. Der Rollstuhlfahrer läuft Gefahr, vom Rollstuhl durch den Schwung und das plötzliche abbremsen, nach vorne rauszufallen.



4



5

Hier oben auf **Bild 5** ist der Schotterweg nicht mehr gut befestigt. Der Schotter ist fast wie Rollsplitt oder Kies. Wünschenswert wäre hier ein befestigter Weg, wie der Weg von der Zweigstraße zum Ikarus Center oder wie am Friedhof-Schopflach.

Bild 6: Matten am FFW-Stand

Hoherfreut waren wir alle über diese Matten. Sie liegen schön auf der Wiese. Sie sind befahrbar und man kann gut darauf laufen. Hier gibt es nichts mehr zu sagen.



6

Bild 7 und Bild 8: Behinderten-WC

Es war gut gemeint vom Veranstalter, aber leider sind diese TOI TOI Behinderten-WC nicht geeignet.

Wie man hier sehen kann, steht das Behinderten-WC auf der Wiese.

Daher sollten hier unbedingt Matten ausgelegt werden, um bei Regenwetter das Einsinken der Räder der Rollstühle, Rollatoren usw. zu vermeiden.



7

Des Weiteren sind die Haltegriffe - die der Rollstuhlfahrer benötigt, um sich vom Rollstuhl auf dem WC-Sitz umzusetzen nicht vorhanden. Solche Haltegriffe sind unverzichtbar und sollten jeweils rechts und links der Toilettenschüssel angebracht sein.

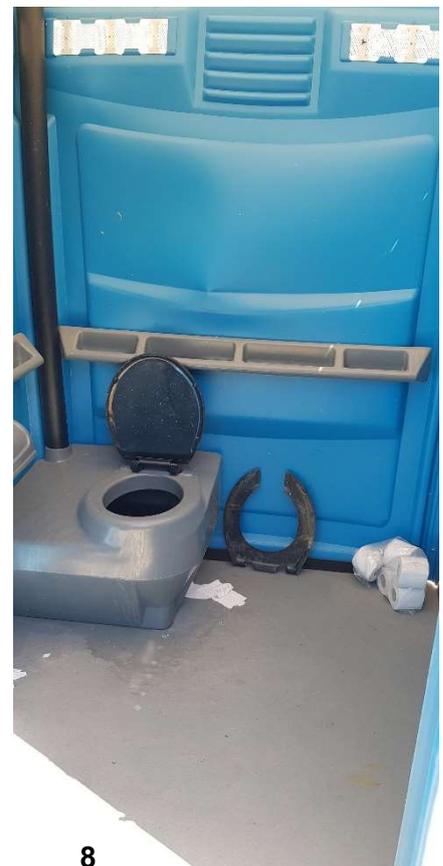
Hier auf dem Bild ist zu sehen, dass die Haltegriffe an der Außenwand angebracht sind, die für eine querschnittgelähmte Person unbrauchbar sind.

Ferner der Toilettenpapierhalter als auch die WC-Spülung sollte vom Sitzen aus erreichbar sein.

Hier auf Bild liegt das Toilettenpapier auf dem Boden, weit weg von der Toilettenschüssel.

Eine WC-Spülung ist bedauerlicherweise nicht vorhanden, da es sich hier um Chemietoilette handelt.

Kein Waschbecken! Kein Reinigungspersonal!



8



Behindertenbeirat Puchheim

Man sollte bei der Miete eines „Mobilen Behinderten-WCs“ genau auf die Anforderungen achten, ob diese auch erfüllt sind. Es gibt unterschiedliche Varianten, die nicht immer behindertengerecht sind.

Eine Behinderten-Toilette wird bevorzugt auch von Müttern mit Babys benutzt. Hier sollte eine Wickelablage vorhanden sein und unbedingt ein Waschbecken.

Rollstuhlfahrer wollen sich auch die Hände nach der Verrichtung seiner Notdurft waschen. Gerade jetzt in Coronazeiten sollte man viel Wert auf Hygiene legen.

Der BBR steht den Rathaus-Mitarbeitern jeder Zeit mit Rat zur Verfügung um vor der jeweiligen Veranstaltungen solche Sachen rechtzeitig zu klären.

Hier sind nun einige Lösungsvorschläge:

Bilder A – B: Rosentage in Bad Tölz. Hier hatte es die ganze Nacht geregnet. Man konnte auf dem grünen Teppich (so eine Art Filz) sowohl gut darauf laufen als auch mit dem Rollstuhl darauf fahren.



A_20220604_Bad Tölz-Rosentage

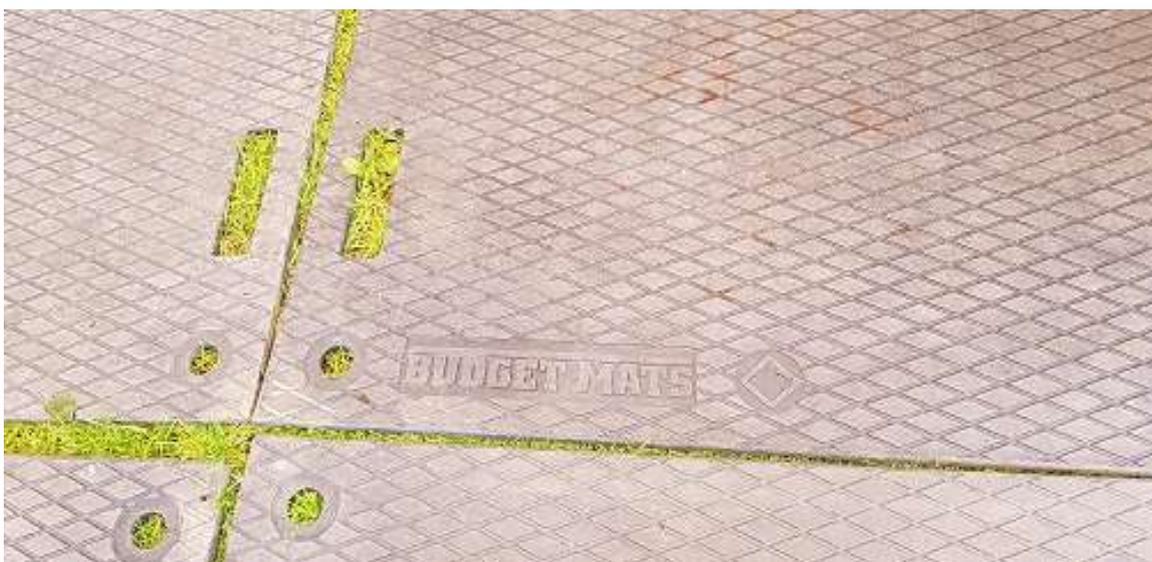


B_20220604_Bad Tölz-Rosentage

Bilder C – D: Fürstenfeldbrucker Gartentage. Die Gummimatten lagen auf der Wiese und man konnte darauf gut laufen und auch fahren. Hier auf den Bildern sind die Matten nur auf der Wiese ausgelegt und nicht befestigt worden. Eine Befestigung wäre aber empfehlenswert.



C_20220603_FFB-Gartentage



D_20220603_FFB-Gartentage



Behindertenbeirat Puchheim

Lösungsvorschlag für die Kabelbrücke:



[https://www.moravia.de/prod/rollstuhlrampen-set\(20\)f%C3%BCr\(20\)kabelbr%C3%BCcken.html](https://www.moravia.de/prod/rollstuhlrampen-set(20)f%C3%BCr(20)kabelbr%C3%BCcken.html)

Lösungsvorschlag für das Behinderten-WC:

<https://ismaning.de/mobile-behindertengerechte-toilette-fuer-ihre-veranstaltung/>

<http://www.mobiltoilette-fuer-alle.de/>



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 5. öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 12.09.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez (VS BBR), Martin Bauer, Georg Lurch, Christian Mausbach, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Manfred Paul

Entschuldigt: Gudrun Karger, Simon Spar, Walter Behringer

Gäste: Dr. Gudrun Horn (StR), Dr. Türkner (1. VS SBR), Ingrid Kroppen

TOP 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung**

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:01 Uhr, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der Sitzung 08. August 2022**

Das Protokoll vom 08.08.2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 **Bericht aus dem Stadtrat**

Getagt hat nur der Ferienausschuss ohne dass ein für den BBR relevantes Thema behandelt wurde

TOP 4 **Neue Satzung**

Dem BBR wurde der Entwurf der neuen Satzung, die künftig einheitlich für alle Gremien gelten sollen, von der Verwaltung zur Information vorgelegt. Im Lichte einer vermehrt gewünschten Bürgerbeteiligung, hatte der BBR ein Vorschlagsrecht zur Einbringung relevanter Themen erwartet und zeigt sich enttäuscht über die in Gegenteil sogar weitere Einschränkung seiner Aktivitäten und Mitwirkung. Zudem ist der Wortlaut oft für Nichtjuristen unverständlich. Hr. Horn und die Vorsitzenden von SBR und BBR treffen sich am 13.09.2022 mit Herrn Jens Tönjes - Stadtverwaltung

TOP 5 **Ökomarkt Puchheim**

Findet am Sonntag 25.09.2022 von 11.00 bis 17.00 am Grünen Markt statt. BBR ist wie in den Vorjahren mit einem Stand vertreten. Auf- und Abbau des Pavillons und Stand erfolgt durch den Bauhof. Betreut wird der Stand von 11-13 Uhr von Ullmann und Behringer, von 13-15 Uhr Lurch und Spar, sowie von 15-17 Uhr Anaya-Rodríguez und Paul
Ullmann berichtet vom Treffen vom 30.06.2022



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 6

Veranstaltungen des BBRs

BBR beschließt statt des bisher im Herbst veranstalteten „Rolli Treff“ am 03.12.2022, dem „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung“ eine Veranstaltung im WoPa Roggenstein durchzuführen. Anaya-Rodriguez klärt, ob der Raum frei ist und für uns reserviert werden kann. Wenn ja werden die Details der Veranstaltung in der nächsten Sitzung besprochen

TOP 7

Kommunikation im BBR und gegenüber der Stadt

Vertagt bis alle Beiräte anwesend sind

TOP 8

Wegweiser „Aktualisierung“

Barrierefreies Puchheim - Ein Wegweiser für Menschen mit Handicap

Dem „Wegweiser“ gibt es derzeit nur online und wurde zuletzt 2019 aktualisiert. Herr Ruppenthal hatte mit E-Mail vom 31.07.2022 alle Beiräte zur Meldung von Aktualisierungstatbeständen aufgerufen, um den Wegweiser für Menschen mit Behinderung auf den neuesten Stand zu bringen. Die Rückmeldungen waren wohl wegen der Ferien gering. Angeregt wurde eine regionale Verteilung nach Stadtgebieten, um die Arbeit strukturiert anzugehen. Verteilung erfolgt im Frühjahr 2023

TOP 9

Sonstiges

9.1. Bericht aus dem SBR: Sitzung wegen Ferienzeit nicht stattgefunden

9.2. Mausbach berichtet über die Broschüre vom DBSB, die wir auch auf dem Ökomarkt auslegen werden

9.3. Novembersitzung übernimmt Martin Bauer, weil Anaya Rodríguez verhindert ist

9.4. Bauer klärt, ob die Beiräte auf dem Weg zur und von der Sitzung sowie während der Sitzung von der Stadt genehmigten Veranstaltungen unfallversichert sind

TOP 10

Termine

15.09.2022 Seniorenbeirat - Wohnpark Roggenstein 17:30 Uhr

27.09.2022 Stadtrat – Rathaus, Sitzungssaal 19:00 Uhr

28.09.2022 SHG Post-Polio-Syndrom – Wohnpark Roggenstein 15:00 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 10.10.2022, 17 Uhr WoPa Roggenstein

Sitzungsende: 18:47 Uhr

Vorsitzende:
Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer:
Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 6. öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 10.10.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez (VS BBR), Martin Bauer, Gudrun Karger, Georg Lurch, Christian Mausbach, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Manfred Paul

Entschuldigt: Dr. Gudrun Horn (StR), Simon Spar, Walter Behringer

Gäste: Dr. Türkner (1. VS SBR), Ingrid Kroppen, Roland Ruppenthal, Dieter M. Dürr (VDK Ortsverband-VS Puchheim)

TOP 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung**

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:05 Uhr, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der Sitzung 12. September 2022**

Das Protokoll vom 12.09.2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 **Bericht aus dem Stadtrat**

Entfällt da Fr. Dr. Horn sich entschuldigt hat. Zudem kein BBR relevantes Thema behandelt wurden

TOP 4 **Neue Satzung**

Gespräch der Vorsitzenden von BBR, SBR und Umweltbeirat am 13.09.2022 Mit der Stadtverwaltung Herrn Tönjes. Dieser räumt ein, dass einige Formulierungen unglücklich sind. Vereinbart wird eine Fristverlängerung für die Stellungnahme der Beiräte bis Ende Oktober. BBR versteht das Bestreben der Stadt einer Vereinheitlichung der Wahl der Beiräte, wünscht sich aber weiterhin ein Vorschlagsrecht analog dem des SBR.

In diesem Zusammenhang berichtet die VS, dass die Mitglieder des BBR Haftpflicht- und unfallversichert sind.

TOP 5 **Ökomarkt Puchheim**

Fand am Sonntag 25.09.2022 von 11.00 bis 17.00 am Grünen Markt statt. BBR war wie in den Vorjahren mit einem Stand vertreten. Die Mitglieder wechselten sich alle 2 Stunden ab, um eine durchgehende Betreuung zu gewährleisten.



Behindertenbeirat Puchheim

Der Markt war gut besucht. Es gab rege Gespräche mit der Bürgerschaft. Mit Abstand die meisten Fragen kamen zum Bahnhof Puchheim wann dieser endlich barrierefrei ausgebaut wird. Ferner zur geplanten behinderten gerechten Toilette und allgemein zur Tätigkeit des BBRs

TOP 6

Veranstaltungen des BBRs

BBR beschließt statt des bisher im Herbst veranstalteten „Rolli Treff“ am 03.12.2022, dem „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung“ eine Veranstaltung zusammen mit den SBR im WoPa Roggenstein durchzuführen. Auf Anregung von Fr. Weyland prüfte Anaya-Rodríguez, ob die Veranstaltung in PUC stattfinden kann.

Gemäß Frau King (PUC), können wir das Foyer und Nebenraum von 12 bis 17 Uhr nutzen. BBR beschließt den Ortswechsel da hier mehr Platz vorhanden ist und uns mehr Möglichkeiten eröffnet. Bekanntmachung in Puchheim aktuell sowie durch Aushänge. Ullman entwirft Plakat.

Angedacht sind folgende Aktivitäten:

- Inklusionskoffer – mit Puppen für Inklusion werben
- Infotisch Postpolio zum Thema Vorbeugen durch Impfung
- Infotisch zum Thema Demenz betreut vom SBR
- Rollatoren-Training in Zusammenarbeit mit Verkehrswacht Augsburg/FFB betreut vom SBR
- Aktion Plötzlich Alt im Simulationsanzug eingeschränkt hören, sehen und bewegen
- Infostand VDK betreut von Hr. Dürr mit Blindenhund und Kurzreferat zum Thema "Helfen, aber richtig"
- Infostand Sport und Inklusion gemeinsam mit Sportverein aus Puchheim und Gröbenzell evtl. mit Vorführung Rolli-Fechten
- Rollstuhlparcours

TOP 7

Bahnhof Puchheim

BBR wertet die Tatsache, dass sich 5 Landtagsabgeordnete des Verkehrsausschusses und Ministeriums am 13.09.2022 zusammen mit den Petenten, 1. BM von Puchheim und Eichenau, Vertretern der Bahn sowie Mitgliedern von BBR und SBR zur Meinungsbildung vor Ort getroffen haben und anschließend im Rathaus zum Gespräch kamen, als positives Zeichen. BBR und SBR sehen der Entscheidung des Petitionsausschusses mit Spannung entgegen

TOP 8

Neubürgerempfang am 12.10.2022

BBR nimmt teil. Tisch, Stühle und Stellwand werden von Stadt gestellt. BBR bringt Banner, Aufsteller und Infomaterial mit

TOP 9

Kommunikation im BBR und gegenüber der Stadt

Erneut vertagt bis alle Beiräte anwesend sind



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 10

Sonstiges

10.1. Bericht aus dem SBR: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll

10.2. Bauer berichtet über letzte Sitzung vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt mit Schwerpunkt künftige Bebauung des ehemaligen Schellerer Areal an der Alpenstr.

10.3. Anaya-Rodríguez berichtet über Vernetzungstreffen der BBR-VS im Landkreis, wobei neben ihr nur die neue Teilhabebeirat-VS Fr. Ortrun Obermeier aus Germering und BBR-VS Hr. Uwe Busse aus FFB teilnahmen. Fr. Wilski stellt neue Mitarbeiterin Fr. Lisa Rubin als zuständige Inklusionsbeauftragte im LK FFB vor. Das Zoom-Meeting findet 2-mal jährlich statt

TOP 10

Termine

11.10.2022 Bauausschuss, Rathaus – Sitzungssaal, 17:30 Uhr

17.10.2022 Sozialausschuss, Rathaus – Sitzungssaal, 17:30 Uhr

18.10.2022 Ausschuss für Stadtentwicklung u. Umwelt, Rathaus, 17:30 Uhr

20.10.2022 Seniorenbeirat, Wohnpark Roggenstein 17:30 Uhr

25.10.2022 Stadtrat, Rathaus – Sitzungssaal, 19:00 Uhr

Nächster Sitzungstermin: 14.11.2022, 17 Uhr WoPa Roggenstein

Sitzungsende: 19:35 Uhr

Vorsitzende:
Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer:
Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 7. öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 14.11.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez (VS BBR), Martin Bauer, Georg Lurch, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Manfred Paul, Walter Behringer

Entschuldigt: Dr. Gudrun Horn (StR), Gudrun Karger

Gäste: Dr. Türkner (1. VS SBR)

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:05 Uhr, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung 10.10.2022

Das Protokoll vom 10.10.2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 Bericht aus dem Stadtrat

Entfällt da Fr. Dr. Horn sich entschuldigt hat. Zudem wurden keine BBR-relevanten Themen behandelt.

TOP 4 Friedhof Schopflach

Die Beschwerde wegen verschmutzter Toilette wurde von der Verwaltung behoben. Problematisch bleibt der Zugang zum Friedhofgelände, da das Tor über keinen automatischen Türöffner verfügt. Vereinbart war, dass das Tor während der Öffnungszeiten offen bleibt. Das neu angebrachte Schild „Bitte schließen“ läuft dieser Behelfslösung entgegen. Ullmann spricht Stadtverwaltung darauf an

TOP 5 Gemeinsame Veranstaltung des BBR und SBR zum „Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung“ am 3.12.2022 im PUC

Die in der letzten Sitzung gesammelten Vorschläge zum geplanten Angebot für die Besucher wurden von den Kümmerern in der Zwischenzeit auf Machbarkeit geprüft, wobei nicht alle Ideen und Vorschläge umgesetzt werden können. Heute wurden die Raumplanung sowie die notwendige Ausstattung mit Tischen, Bestuhlung, Stellwänden etc. festgelegt. Ferner erfolgte die Aufstellung der zeitlichen Abfolge der Vorträge und Aufführungen. Anaya-Rodríguez hatte die Plakate und Flyer in drei Varianten erstellt und im Umlaufverfahren wurde von den Mitgliedern eine Variante ausgewählt.



Behindertenbeirat Puchheim

Das Aushängen und verteilen der Plakate und Flyer wurden auf die Mitglieder verteilt. Die bestehende Verteilerliste wurde aktualisiert, die Flyer an die Mitglieder zur Verteilung entsprechend der Liste ausgehändigt. Treffpunkt am 3.12.2022 um 12 Uhr zum Aufbau und Vorbereitung der Veranstaltung

TOP 6

Kommunikation des BBR und gegenüber der Stadt

Das Thema wurde zwischenzeitlich in bilateralen Gesprächen geklärt und kann von der Tagesordnung genommen werden

TOP 7

Sonstiges

7.1. Bericht aus dem SB: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll

7.2. Bericht aus dem Sozialausschuss: Mausbach berichtet über Vandalismus im Jugendzentrum. Zu prüfen ist ob das JUZ barrierefrei ist.

7.3. Bericht aus dem Inklusionsforum: Ullmann berichtet vom Treffen am 27.10.2022. Derzeit 8 Teilnehmer aus dem Landkreis und ist in drei Arbeitskreisen (Mobilität und Wohnen, Bewusstseinsbildung, Bildung und Unterricht) aufgeteilt. Für letzteren AK hat man noch keine geeigneten Kandidaten gefunden, da hier auf Profis aus dem Bereich Pädagogik zurückgegriffen werden soll. Ullmann und Fr. Weyland sind im AK Bewusstseinsbildung tätig. Geplant ist u.a. eine Internetseite auf dem Host des Landratsamts mit Schwerpunkt z. Bsp. wo gibt es welche Hilfe. Klärungsbedarf besteht wer die Kosten und Pflege des Internetauftritts übernimmt. Die nächste Sitzung findet am 09.02.2023 statt, auf allgemeinen Wunsch nach Möglichkeit in Präsenz.

TOP 8

Termine

16.11.2022 Veranstaltung des SBRs „Bestattungsvorsorge – Was tun im Trauerfall“

24.11.2022 Sitzung des Seniorenbeirats, Wohnpark Roggenstein, 17:30 Uhr

29.11.2022 Stadtrat, Rathaus – Sitzungssaal, 19:00 Uhr

05.12.2022 Kultur- & Sportausschuss, Rathaus – Sitzungssaal, 17:30

Uhr

Nächster Sitzungstermin: 12.12.2022, 17 Uhr WoPa Roggenstein

Sitzungsende: 19:25 Uhr

Vorsitzende:
Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer:
Georg Lurch



Behindertenbeirat Puchheim

Protokoll zur 8. öffentlichen Sitzung des Behindertenbeirats Puchheim vom 12.12.2022

Ort: Wohnpark Roggenstein
Carl-Spitzweg-Ring 2, 82178 Puchheim

Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr

Anwesende Beiräte: Rosita Anaya-Rodríguez (VS BBR), Georg Lurch, Christian Mausbach, Simon Spar, Dr. Richard Ullmann

Nachrücker: Manfred Paul

Entschuldigt: Dr. Gudrun Horn (StR), Bauer Martin

Gäste: Dr. Türkner (1. VS SBR), Alexandra Schmid

TOP 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Vorstellung der Tagesordnung**

Anaya-Rodríguez eröffnet die Sitzung um 17:05 Uhr, begrüßt die Gäste sowie die anwesenden Beiräte und stellt die Beschlussfähigkeit fest

TOP 2 **Genehmigung des Protokolls der Sitzung 14. November 2022**

Das Protokoll vom 14.11.2022 wird einstimmig bestätigt

TOP 3 **Bericht aus dem Stadtrat**

Die Beschlussfassung über die neue Satzung wurde vertagt. Es wurden keine weiteren Themen behandelt, die für den Behindertenbeirat relevant gewesen wären.

TOP 4 **Neue Satzung**

Die Stellungnahme von BBR zum vorgelegten Entwurf der neuen Satzungen fand bis auf Formulierungsänderungen, jedoch materiell keinen Eingang in die neue Satzung, die am 20.12.2022 vom Stadtrat verabschiedet werden soll. Insbesondere zeigt sich der BBR und SBR enttäuscht, dass kein unmittelbares Vorschlagsrecht vorgesehen ist. Das Versprechen von mehr Bürgerbeteiligung wird bedauerlicherweise nicht eingelöst

TOP 5 **Puchheim - barrierefreier Bahnhof**

Der Verkehrsausschuss des bayerischen Landtags hat beide Petitionen zur S4 einstimmig angenommen und an die Staatsregierung überwiesen. D. h. der Bau des Außenbahnsteigs auf der Nordseite des Bahnhofs Puchheim befürwortet. BBR und SB begrüßen die Entscheidung und zeigen sich erfreut, dass sich der jahrelange Einsatz für diese Variante gelohnt hat. Es gibt derzeit noch keine Information, bis wann mit der Umsetzung zu rechnen ist.



Behindertenbeirat Puchheim

TOP 6

Rollator-Training 2023

Gemeinsame Veranstaltung des BBR und SBR im 1. Halbjahr 2023

geplant. Roland Ruppenthal hält Kontakt zu den Organisatoren

TOP 7

Rückblick: BBR und SBR Veranstaltung zum „Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung“ am 03.12.2022 im PUC

Die Veranstaltung war gut besucht. Beginn 13 Uhr war zu früh, ab 14 Uhr herrschte reges Interesse an den Informationsständen von BBR, SBR, VdK, Inklusionsforum FFB, Hippotherapie, Para-Dressur, Fußball und FC Puchheim sowie an den Vorträgen von Frau Pinna (SBR) „Demenz“ und Herrn Dürr (VdK) „Blindenführhund Henri“.

Der Rollstuhlparcours kam sehr gut an. Dieser wurde auch vom Bgm Seidl, Stadträtin Dr. Horn und Gemeinderätin Frau Spangenberg aus Gröbenzell ausprobiert. Alle drei taten sich mit dem Parcours schwer und bestätigten wie beschwerlich es ist kleine Schwellen mit dem Rollstuhl zu überwinden. In vielen Einzelgesprächen konnten wertvolle Hinweise auf Unzulänglichkeiten im öffentlichen Raum aufgenommen werden, die wir abarbeiten werden.

TC Puchheim vertreten durch Volker Heydkamp und Renate Happach besuchten auch unsere Veranstaltung. TC Puchheim soll ab 2023 Inklusionsstützpunkt für Rollstuhltennis u.v.m. werden.

BBR hat seine Unterstützung angeboten.

Durch direkte Ansprache kam auch ein Gast in unsere heutige Sitzung.

Der VdK bedankt sich für den positiven Gastauftritt sowie die Inklusionsbeauftragte Lisa Rubin und Kreisrätin Petra Weber.

Für das Glücksrad erhielten wir Preise von Geschäfte aus Puchheim:

Optik Knopp, das Kaffeehaus, HV Anita Sättler, Liebevoll, St. Hildegard-Apotheke, K´afalti, La Cucciara, FC Puchheim ... VIELEN DANK!

Negativ war das ausbleibende Catering. Trotz terminlicher Absprache mit der Brotspielerei erschien der Mitarbeiter erst gegen Ende der Veranstaltung.

Telefonisch war die Brotspielerei den ganzen Tag nicht erreichbar gewesen.

Ein großes Dankeschön an Frau Dr. Horn und Frau Weber für das Organisieren von Getränke.

Des Weiteren es war enttäuschend, dass trotz der Einladung durch Stadträtin Dr. Horn in der Stadtratssitzung vom 29.11.2022 sowie der E-Mail-Einladungen vom BBR, keine weiteren Stadträte zu der Veranstaltung kamen. Eine Folgeveranstaltung für 2023 ist geplant evtl. mit erneute Einbindung des LRA FFB Inklusionsforum.

TOP 8

Verschiedenes

8.1. Bericht aus dem SBR: Verwiesen wird auf das letzte Protokoll

8.2. Bericht aus dem Kultur- Sportausschuss 05.12.2022: Mausbach berichtet, dass das Volksfest auch in 2023 stattfinden soll, auch wenn es 2022 ein Zuschussgeschäft für die Veranstalter war

8.3. Bericht aus dem Ausschuss für städtische Bauten 18.11.2022:



Behindertenbeirat Puchheim

2023 Beginn der barrierefreien Ausbau Bushaltestellen und Abhängigkeit Umsetzung Mobilitätsstationen Status, weiteres Vorgehen, vorbereitende Projektgenehmigung – Umsetzung des Projekts wäre 01.01.2022 gemäß Personenbeförderungsgesetz gewesen!

Ende der Umsetzung voraussichtlich 2028.

BBR ist erfreut, dass endlich ein Licht am Ende des Tunnels zu sehen ist: Barrierefreie Haltestellen in Puchheim.

8.4. Tennisclub Puchheim wird ab 2023 Inklusionsstützpunkt für Rollstuhltennis, Tennis für Blinden und Gehörlose sowie Tennis für Menschen mit geistiger Behinderung.

Über den BBR - Martin Bauer - erhält der TC Puchheim – leihweise – von der Firma Rolli-World in Heimstetten, einen Sportrollstuhl für Tennis.

Für die Auftaktveranstaltung am 29. April 2023 - mit Spendenaufwurf zur Anschaffung eines eigenen Tennisrollstuhls stellt der BBR Glücksrad und Preise zur Verfügung. Der BBR wird mit einem eigenen Stand vertreten sein.

8.5. Personalia: Gudrun Karger scheidet aus gesundheitlichen Gründen aus. Für den freiwerdenden Platz steht auf Nachfrage Herr Walter Behringer aus familiären Gründen nicht mehr zur Verfügung
Manfred Paul, Nachrücker, wird in den BBR berufen.

8.6. Sitzungstermine 2023:

Im Januar und Februar werden keine Sitzungen stattfinden.

Die erste Sitzung im 2023 findet am 13. März statt.

Wegen Ostern Verschiebung der Aprilsitzung auf den 12.04.2023 geplant.

TOP 9

Termine

20.12.2022 Stadtrat, Sitzungssaal des Rathauses, 19:00 Uhr

19.01.2023 Sitzung des Seniorenbeirats, Wohnpark Roggenstein, 17:30 Uhr

Der BBR bedankt sich bei allen Ansprechpartnern, der Stadtverwaltung und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit in 2022 und wünscht Ihnen und Ihren Familien ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr, in dem viele Herausforderungen auf uns alle warten.

Nächster Sitzungstermin: 13. März 2023, 17 Uhr WoPa Roggenstein

Sitzungsende: 18:40 Uhr

Vorsitzende:
Rosa Amelia Anaya-Rodríguez

Protokollführer:
Georg Lurch